

liert worden, was viele Betreiber der historischen Kähne – die meisten sind 100

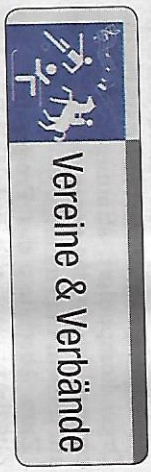
erläutert Moser, selbst InhaberIn der Binnenschiffahrtslizenz, die missliche

um sich mit anderen Skippern und Fig-

<https://bit.ly/37YGdjq>

Schützen haben Corona-Auszeit produktiv genutzt

Jagdgesellschaft Wiesental. Solche Mitglieder wünscht sich jeder Verein: Dieter Bauer ist Ehrenmitglied der Jagdgesellschaft Wiesental und Inhaber eines Dachdecker-Betriebs in Stutensee. Der Tontaubenschütze, der in seiner Altersklasse badischer Rekordhalter ist, hat jetzt nicht nur das Material für einen



neuen Unterstand gestiftet, sondern mit seinem Team auch gleich den kompletten Aufbau übernommen.

Der Wiesentaler Verein mit seinen beiden Vorsitzenden Klaus Körber und Slawek Nischki hat während der coronabedingten sportfreien Zeit umfangreiche Verschönerungsarbeiten an seiner Sportanlage im Wald hinter der Schnellbahntrasse vorgenommen. „Wir haben



Lebensraum für Amphibien und Insekten: Vor dem Vereinsheim der Jagdgesellschaft Wiesental verschönert jetzt ein kleines Biotop das Gelände.

Foto: pr

den Stillstand unseres Vereinslebens für Umbauarbeiten genutzt“, sagt Körber. Neu befestigt und mit Baumstämmen abgegrenzt wurde beispielsweise die Parkfläche neben dem Vereinsheim. Zudem wurde ein biologisch wertloser Rasen in eine Blumenwiese verwandelt und durch das Anlegen eines Teiches ein Biotop geschaffen, das als Lebensraum für Vögel, Insekten und Amphibien dient. Bereits nach wenigen Tagen wurden die aufgehängten Brutkästen angenommen. Zudem wurden 30 heimische Sträucher und drei Bäume gepflanzt.

Auch hinter dem Vereinsheim wurde ein kleines Paradies geschaffen. Ein Blumenmeer lädt zum Hingucken ein und gibt Bienen, Libellen, Blindschleichen und Vögeln ein neues Zuhause. Mittlerweile wurde bei der Jagdgesellschaft Wiesental unter Beachtung der Hygieneregeln auch der Sportbetrieb auf einer der in Süddeutschland modernsten Tontauben-Schießanlagen wieder aufgenommen.

Die Volksbank Bruchsal-Bretten wäre

ben als Teil ihrer regionalen Verantwortung. Auch Quereinsteiger, Studienab-

darauf konnte sie um die Sparten Leih- Baugruppen-

Mittelständler Karl Herd engagiert sich ehrenamtlich in verschiedenen